

Tagungsankündigung

### **23. DiscourseNet-Tagung „Discourse, power and mind: between reason and emotion“**

Università degli Studi di Bergamo, 6.-8. Juni 2019

Durch Diskurse werden Beziehungen und Machtverhältnisse zwischen den an der Kommunikation beteiligten Akteuren sichtbar, die mittels der Sprache auf (Selbst-)Profilierung und Definierung von Machtdynamiken abzielen. Der Zusammenhang zwischen Diskurs und Macht wird greifbar, wenn man z.B. beobachtet, wie Politiker durch ihre Reden das Denken und das Leben der Öffentlichkeit beeinflussen. Auch bei der Kommunikation in Institutionen spielen Machtverhältnisse eine Rolle, die durch Asymmetrien innerhalb der Wissensbestände der jeweiligen Akteure bedingt sind. Agenten von Institutionen (z.B. Behörde, Lehrende) verfügen über mehr Fachkenntnisse als Klienten von Institutionen (z.B. BürgerInnen, Lernende) und haben deswegen eine prominente Position in Entscheidungs- und Wissensverbreitungsprozessen. Auch bei der Arzt-Patienten-Kommunikation und Mediendiskursen lassen sich ähnliche Verfahren beobachten.

Bei der Ausübung von Macht kann die Urteilsfähigkeit der Menschen gesteuert werden. Dabei spielen neben der rationalen Ebene auch Gefühle und Emotionen eine wichtige Rolle. Aus einer diskursforschenden bzw. linguistischen Perspektive kann das Zusammenspiel von Macht, Verstand und Emotionen am Beispiel von Sprachprodukten aus authentischen Diskursen und Texten analysiert werden.

Die Tagung möchte ein Forum für den Austausch unter Wissenschaftlern anbieten, die sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln mit der Wechselbeziehung zwischen Diskurs, Macht, Rationalität und Emotionen in der öffentlichen Kommunikation befassen. Es sind vor allem Beiträge zu folgenden Themenbereichen erwünscht:

- Argumentation (und Manipulation)
- Storytelling
- Sprachliche Ausdrucksformen von Emotionen, Gefühlen und Empathie
- Sentiment Analyse

Die Tagung ist mehrsprachig konzipiert. Konferenzsprachen sind Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Spanisch. Abstracts (max. 250 Wörter) sind bis dem **15. November 2018** einzureichen (bitte nur an die Adresse: **discoursenetbergamo@gmail.com**). Weitere Informationen sind der Tagungswebseite: **dn23.discourseanalysis.net** zu entnehmen.

#### ORGANIZING COMMITTEE

Gabriella Carobbio, Università degli Studi di Bergamo  
Eduardo Chavez-Herrera, University of Warwick  
Cécile Desoutter, Università degli Studi di Bergamo  
Aurora Fragonara, Università degli Studi di Bergamo

#### SCIENTIFIC COMMITTEE

Guy Achard-Bayle, Université de Lorraine  
Patrizia Anesa, Università degli Studi di Bergamo  
Johannes Angermüller, University of Warwick/EHESS  
Gabriella Carobbio, Università degli Studi di Bergamo  
Eduardo Chavez-Herrera, University of Warwick  
Luisa Chierichetti, Università degli Studi di Bergamo  
Paul Chilton, University of Warwick  
Cécile Desoutter, Università degli Studi di Bergamo  
Aurora Fragonara, Università degli Studi di Bergamo

Enrica Galazzi, Università Cattolica del Sacro Cuore di Milano

Giovanni Garofalo, Università degli Studi di Bergamo

André Petitjean, Université de Lorraine

Susanne Maria Weber, Philipps-Universität Marburg

Franco Zappettini, University of Liverpool